

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1905

281 (10.10.1905) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 281. Erstes Blatt.

Dienstag, den 10. Oktober

(folgt ein zweites Blatt.) 1905.

Missions-Frauen- und Jungfrauen-Verein.

3.2. (Allg. evangel.-protest. Missionsverein.)
Versammlung im Konfirmandensaal Friedrichsplatz 15 **Mittwoch, 11. Oktober, 1/2 4 Uhr.**
Vortrag von Stadtpfarrer Rapp: „Die Anfänge der evangel. Heidenmission“.
Alle Freunde der Mission sind herzlich eingeladen. Rapp, Stadtpfarrer.

Badischer Frauenverein. Nähverein.

Heute beginnen wir wieder für die armen Kranken zu nähen: Stefaniens-
straße 98. Das Komitee.

Oeffentliche Vorträge für Damen

im Saale des Großherzogl. Victoriapensionats.

Die Vorträge von Herrn Dr. Petch, Heidelberg, über Richard Wagner
beginnen schon

Mittwoch, den 11. Oktober.

Anmeldungen dazu Montag, den 9. und Dienstag, den 10. Oktober,
vormittags von 11—12 Uhr. 3.3.

Großherzogl. Victoriapensionat.

Kaufmännischer Verein Karlsruhe. E. V.

Mittwoch, den 11. Oktober 1905, abends 8 1/2 Uhr,

im grossen Eintrachtssaale

Vortrag

des Herrn Dr. B. Litzmann, Professor der Universität Bonn:

„Shakespeare und das deutsche Drama des
19. Jahrhunderts“.

Eintrittspreise für Nichtmitglieder numerierte Plätze	M.	2.—
unnumeriert	„	1.50
Abonnement für Nichtmitglieder für sämtliche Vorträge	„	8.—
Abonnement für Nichtmitglieder für sämtliche Vorträge für 3 Personen	„	18.—
Reservierte Plätze für sämtliche Vorträge kosten für Mitglieder und Nichtmitglieder pro Person eine Zusatzgebühr von	„	4.—
Einzelkarten und Abonnementskarten sind bei den Herren Fr. Doert, Hugo Kuntz und Hans Schmidt, sowie abends an der Kasse zu haben.		
Karten für reservierte Plätze werden nur in der Musikalienhandlung des Herrn Fr. Doert abgegeben.		
Der Besuch der Vorträge ist nur gegen Vorzeigung der Karte gestattet.		

Musikbildungsanstalt Karlsruhe.

5.4. Einzug des Schulgeldes für II. Tertial 1905/06 findet zu nachbenannten Zeiten
im Gebäude der Anstalt statt:

Mittwoch, den 11. Oktober, } jeweils nachmittags von 3/4 2 Uhr
Samstag, den 14. Oktober, } bis 3/4 3 Uhr.
Verrechnung der Musikbildungsanstalt.

Victoria-Schule.

Am **Mittwoch, den 11. Oktober ds. Js.,**
vormittags 10 Uhr, wird das Schulgeld für das
I. Drittel des Schuljahres 1905/06 im Schulgebäude
eingezogen. 2.2.

Die Verrechnung.

Großh. Bad. Staatseisenbahnen.

2.2. Nachverzeichnete Bauarbeiten sollen im öffent-
lichen Verdingungswege vergeben werden.

1. Zweimaliger Oelfarbanstrich des Eisenwerks
der Bahnsteighallen, Anstrich der südlichen
Seite des Aufnahmsgebäudes und der Um-
fassung der Filzthalle im hiesigen Personen-
und Güterbahnhof.

2. Pflasterarbeit im hiesigen Rangierbahnhof.
Die Bedingungen und Arbeitsbeschriebe, welche
nicht nach auswärts verschickt werden, liegen auf
dem diesseitigen Hochbau-Bureau, Bahnhofstraße 9,
Zimmer Nr. 7, zur Einsicht auf.

Die auf Einzelpreise zu stellenden Angebote sind
verschlossen, portofrei und mit entsprechender Aufschrift
versehen, spätestens bis **Samstag, den 14. d. M.,**
vormittags 9 Uhr, bei dem Unterzeichneten ein-
zureichen.

Zuschlagsfrist 14 Tage.
Karlsruhe, den 5. Oktober 1905.

Großh. Bahubauinspektor.

2.2. Die Lieferung des Bedarfs an Kartoffeln
für das Garnison-Lazarett Karlsruhe für die Zeit
vom 1. November 1905 bis 31. Oktober 1906 soll
im Wege öffentlicher Submission vergeben werden.
Hierzu ist Termin auf Donnerstag, den 12. Ok-
tober 1905, vormittags 10 Uhr, im Geschäftszimmer
des Lazarets — Kriegstraße 103 — woselbst auch
die Lieferungsbedingungen eingesehen werden können,
anberaumt.

Zwangs-Versteigerung.

Nr. 3800. Im Wege der Zwangsvollstreckung soll
das in Karlsruhe belegene, im Grundbuche von
Karlsruhe zur Zeit der Eintragung des Versteigerungs-
vermerkes auf den Namen der Firma August
Herling & Cie., G. m. b. H., dahier — jetzt in
Liquidation — eingetragene, nachstehend beschriebene
Grundstück am

Dienstag, den 7. November 1905,
vormittags 9 Uhr,

durch das unterzeichnete Notariat V in dessen Dienst-
räumen in Karlsruhe, Amalienstraße 19 II, ver-
steigert werden:

Lgh.-Nr. 5930 c. Grundb. Band 327,
Heft 10. Flächeninhalt 3 a 27 qm Hof-
raite. Hierauf erbaut ein dreistöckiges
Wohnhaus — Eckhaus — in der **Klau-
rechtstraße 37**, amtlich geschätzt auf 70 000 M.
Siebzigttausend Mark.

Der Versteigerungsvermerk ist am 6. Juli 1905
in das Grundbuch eingetragen worden.

Die Einsicht der Mitteilungen des Grundbuch-
amts, sowie der übrigen das Grundstück betreffenden
Nachweisungen, insbesondere der Schätzungsurkunde,
ist jedermann gestattet.

Es ergeht die Aufforderung, Rechte, soweit sie zur
Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes
aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, spätestens
im Versteigerungstermine vor der Aufforderung zur
Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der
Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigen-
falls sie bei der Feststellung des geringsten Gebots
nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Ver-
steigerungserlöses dem Ansprüche des Gläubigers
und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Diejenigen, welche ein der Versteigerung entgegen-
stehendes Recht haben, werden aufgefordert, vor der
Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder ein-
seitige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen,
widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlöses
an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.
Karlsruhe, den 11. August 1905.

Großh. Notariat V als Vollstreckungsgericht.
2.2. B e d.

Öffentliche Vorträge

für Damen im Saale des Großh. Victoriapensionats in Karlsruhe.

- Dienstag 11—12 Uhr:** 15 Vorträge über einige Grundlehren der Nationalökonomie (die Entwicklung der menschlichen Wirtschaft — natürliche und soziale Grundlagen der Volkswirtschaft — Wert und Preisbildung — das Geld und seine Funktionen — das Einkommenproblem: Arbeitslohn, Kapitalzins, Grundrente, Unternehmerertrag): **Professor Dr. von Zwiédineck-Südenhorst;**
- Mittwoch 11—12 Uhr:** 20 Vorträge über Richard Wagner's Weltanschauung und seine Tondramen: **Privatdozent Dr. Petzsch-Seidelberg;**
- Donnerstag 11—12 Uhr:** 15 Vorträge über das Tierleben des Meeres: **Privatdozent Dr. May;**
- Freitag 12—1 Uhr:** 20 Vorträge über die Helbengestalten der europäischen Geschichte im 18. und 19. Jahrhundert (Fortsetzung des im vorigen Winter gehaltenen Kurjes): **Professor Dr. Grünmayer-Seidelberg;**
- Samstag 12—1 Uhr:** 6 Vorträge über Shakespeare: **Professor Dr. Woerner-Freiburg.**

Beginn der Vorträge: **Freitag, den 20. Oktober 1905.**

Anmeldungen werden vom **10. Oktober** an täglich vormittags von 11—12 Uhr im Großh. Victoriapensionat entgegengenommen. 94.

Karten für sämtliche Vorträge	50 M.
einen Zyklus von 20 Vorträgen	20 M.
15 Vorträge	15 M.
6 Vorträge	10 M.

Großh. Victoriapensionat Karlsruhe.

Berein zur Rettung sittlich verwaarloster Kinder im Großherzogtum Baden.

22. Am **Donnerstag, den 12. Oktober d. Js.**, nachmittags 4 Uhr, findet im Bründnerhaus, Stefaniensstraße 98 dahier, eine **ordentliche Generalversammlung** unseres Vereins statt.

Tagesordnung:

1. Rechenschaftsbericht.
 2. Erneuerungswahl für die sachungsmäßig ausscheidenden Mitglieder des Verwaltungsrats.
- Hierzu laden wir die Mitglieder unseres Vereins freundlichst ein.
Karlsruhe, den 30. September 1905.

Die Direktion.
Feyer.



Gewerbeverein Karlsruhe (e. V.).

Einladung

zur Monatsversammlung auf **Mittwoch, den 11. Oktober d. Js.**, abends $\frac{1}{2}$ 9 Uhr, Saal III Schrempf.

Tagesordnung:

1. Verteilung von Preisen für Lehrlingsarbeiten.
2. Bericht über den Gantag in Graben.
3. Einläufe und Wünsche.

Wir bitten höflich um zahlreiche Beteiligung.

Der Vorstand.

Versteigerung.

22. **Dienstag, den 10. Oktober**, nachmittags 2 Uhr, werden im **Auktionslokal Zähringerstraße 29** gegen bar versteigert:

feine Buchbinden für Herren- und Knaben-Anzüge, Paletotstoffe für Herren und Knaben, Damenkleider- und Blusenstoffe, Kinderkleiderstoffe, feine Herren- und Damen-Schnürstiefel, Damenknopfstiefel, Herren-Zugstiefel, 10 Regulateure und Standuhren,

wozu Liebhaber höflichst einladet

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft,
Zähringerstraße 29.

Versteigerung.

Mittwoch, den 11. Oktober, nachmittags 2 Uhr, werden im **Auktionslokal Zähringerstraße 29** gegen bar öffentlich versteigert:

schöne, weiße Damenhemden mit Stickerei, Damen- und Herren-Nachthemden, Körper- und Piqué-Bettjacks, Körper-Unterhosen, weiße Stickerei-Röcke, bunte Unterröcke, Tischtücher und Servietten, Handtücher, farbige Bettziechen, weiße und farbige Kopfstücken, Normal- und Sportshemden, weiße und farbige Taschentücher, Unterjacks, farbige, starke Arbeitshemden, Mehger-Blusen, schwere, farbige Tischdecken, „Moufis“ Bouillon-Präparate in pulverisierter Form (goldene Medaille), Wurzelbürsten und Schrubber,

wozu Liebhaber höflichst einladet

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft,
Zähringerstraße 29.

21.

Acker-Verpachtung.

Die Stadtgemeinde Karlsruhe läßt am **Mittwoch, den 11. Oktober 1905** folgende Ackerparzellen in öffentlicher Steigerung neu verpachten, und zwar:

a. vormittags $\frac{1}{2}$ 9 Uhr im Gewann „Karlsruher Wegäcker“, Gemarkung Knielingen,

Los 9, ca. 893 qm Acker.

Zusammenkunft beim Bahnhof in Knielingen;

b. vormittags $\frac{1}{2}$ 10 Uhr im Gewann „mittlerer See“

Los 8, 2454 qm Acker,

Los 14, 3873 qm Acker,

Los 26, 4104 qm Acker.

Zusammenkunft am Weg nach Knielingen, beim Gewann mittlerer See.

Die Lose sind durch Pfähle bezeichnet.

Karlsruhe, den 4. Oktober 1905.

22. **Städtisches Tiefbauamt.**

Herrschaftswohnungen

Soffenstraße 136, ohne Vis-à-vis, sind fein eingerichtete Wohnungen von 6 schönen, großen Zimmern, Fremdenzimmer, Mansarden, Bad, Speisekammer etc. per sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Bureau.

Herrschaftswohnung.

— **Kriegstraße 131** ist im 1. Stock eine schöne Wohnung von 7 Zimmern, 1 Fremdenzimmer, Bad, Speisekammer, Dienstoffentreppe, Vor- und Hintergarten, Balkon und Veranda samt reichlichem Zubehör auf **so gleich** zu vermieten. Anzusehen von 11—12 und 3—5 Uhr. Zu erfragen Ruppurrerstraße 29 c, 2. Stock.

Kriegstraße 87

ist eine elegante Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Waschküche, 2 Mansarden auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 185, zwei Treppen.

Kriegstraße,

in schönem Eckhaus, freie Aussicht, zu vermieten:

Bel-Etage 7—8 Zimmer, Bad und reichliches Zubehör.

Zu erfragen Lessingstraße 1, parterre oder daselbst Körnerstraße 62, 3 Treppen, bei **Gerwig**.

Wohnung zu vermieten.

— Eine schöne, geräumige 5 Zimmerwohnung mit Balkon im 2. Stock, Mansarden, Küche und Keller ist auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Markgrafenstraße 26 im 2. Stock.

3 Zimmerwohnungen

im Seitenbau sind für 230 und 250 Mark auf sofort oder später zu vermieten. Näheres bei Herrn **Schmitt**, Luisenstraße 69, Seitenbau, 1. Stock. —

Per sofort oder auf später

ist **Kaiserstraße 100** der 5. Stock von drei Zimmern mit Zubehör zu vermieten. Näheres bei **Saas**, Kaiserstraße 30, 3. Stock.

— In unserem Hause

Kaiserstraße 199

ist über 3 Treppen eine Wohnung von 7 bis 8 großen Zimmern und reichlichem Zubehör auf **so gleich** zu vermieten. Die Wohnung wird vollständig neu hergerichtet. Reflektanten erteilen gerne Auskunft.

Gebrüder Ettliger.

Karlsruher Wohnungsanzeiger

Wohnungsnachweis, Vermittlung für Mieter und Vermieter:
Telephon 1878. Wohnungsaufnahme für Mitglieder und Nichtmitglieder erfolgt Telephon 1878.
Kostenlos. Mietverträge 10 Pfg. pro Stück.

herausgegeben vom Grund- und Hausbesitzer-Verein Karlsruhe, e. V., wird an alle Interessenten gratis abgegeben im Bureau Herrenstraße 37, im Kontor der „Bad. Landeszeitung“, Hirschstraße 9, in 30 durch Plakate kenntlich gemachten Geschäften und in sämtlichen städt. Verbrauchssteuerheberhäuschen.

Neubau Ritterstraße 8

sind der 1. und 2. Stock von je 7 Zimmern, Küche und Bad, mit Mansarden und üblichem Zubehör auf sogleich zu vermieten. Die Wohnungen sind mit Warmwasser-(Etagen)-Heizung, Gas- und elektrischen Lichtanlagen versehen. Wünsche bezüglich Ausstattung können noch berücksichtigt werden.

Näheres bei **W. Gastel**, Ecke Ritterstraße und Schloßplatz.

Karlstraße 23, parterre,

am Stephanplatz.

für Bureau oder Wohnung

geeignet, 4 Zimmer, Alkov, Küche und Zubehör auf sofort zu vermieten. Näheres im Hause daselbst.

Beierthelm.

Friedrichstraße 14 ist eine schöne Mansardenwohnung, nach der Straße gelegen, bestehend aus 2 Zimmern, eines davon mit Küche im Glasabluß gelegen, und Keller, auf 1. November billig zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Laden zu vermieten

mit anstoßendem, schönen Zimmer, besonders geeignet für ein Kolonialwaren- oder Cigarrengeschäft, eine Wurstfiliale oder einen Friseur etc., unter günstigen Bedingungen. Näheres Lessingstraße 29, 2. Stock.

Laden mit Wohnung

ist in der Klauprechtstraße sofort oder später billig zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 14 a III. 10.6.

Schöner, großer Laden

mit Nebenräumen und 5 Schaufenstern, nach dem Rondellplatz und der Erbprinzenstr. gehend, auf sogleich mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näheres Karl-Friedrichstraße 22 im 2. Stock.

Laden

mit oder ohne Nebenräume zu vermieten. Näheres Ritterstraße 14, eine Treppe.

Laden

in guter Lage, mit anstoßendem Zimmer, auch für Bureau-Zwecke geeignet, auf sofort zu vermieten. Näheres bei Bäckermeister **Karl Appenzeller**, Amalienstraße 27.

Großer Laden.

Ecke Wald- und Amalienstraße, an der Kreuzung sehr verkehrsreicher Straßen, in nächster Nähe der Reichspost und des Wochenmarktes, ist der große Laden mit 6 Schaufenstern, 2 Eingängen, anstoßendem Zimmer, großer Keller etc. sofort zu vermieten. Derselbe kann auch geteilt vermietet werden und eignet sich, der günstigen Lage wegen, für jedes Geschäft. Näheres Amalienstraße 25 a, 3 Treppen.

Friedrichsplatz 11

ist ein schöner Laden mit 2 Schaufenstern, 3 anstoßenden Räumen nebst Küche und Zubehör sofort oder auf später zu vermieten. Die Lokalitäten würden sich auch für Engros-Geschäfte oder Bureauz eignen. Näheres bei **Ludwig Weill**, Friedrichsplatz 11.

Laden

mit 1 Zimmer, Ecke der Gutsch- und Karlstraße, in bester Lage, für ein Kurz- und Wollwarengeschäft sehr geeignet, ist sofort zu vermieten. Alles Nähere beim Eigentümer **J. Fuller**, Durlacher Allee 9. 3.3.

Bismarckstraße 41

ist eine der Neuzeit entsprechende Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Bad, Terrasse nebst reichlichem Zubehör zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Friedenstraße 12

ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern und Zubehör, auf sogleich oder 1. November zu vermieten. Näheres beim Eigentümer, parterre.

Gartenstraße 42,

2. Stock, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Speisekammer, fertig eingerichteten Bad, Balkon nebst üblichem Zubehör, per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Hochparterre oder Kaiserstraße 150 im Laden rechts.

Barckstraße 13

sind schöne 6 Zimmerwohnungen, mit allem Komfort der Neuzeit entsprechend eingerichtet, per sofort oder später zu vermieten. Näheres Weilschenstraße 16 II.

Körnerstraße 13

sind im 2. Stock des Vorderhauses auf sogleich oder 1. November 1 Zimmer nebst Küche und Keller an kleinere Familie zu vermieten. Näheres im 2. Stock rechts. *2.2.

Borholzstraße 11

ist der 3. Stock, bestehend aus 8 Zimmern, Küche, Bad, 2 Mansarden und 2 Kellern, per 1. Januar oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

Wilhelmstraße 12

ist eine schöne, geräumige Wohnung von 4 Zimmern, ganz neu hergerichtet, mit Koch- und Leuchtgas, Mansarde, Keller etc. sofort oder später billig zu vermieten. Näheres parterre.

Sofienstraße 3

ist die Wohnung des Vorderhauses, 2. Stock, mit Aussicht in den Garten, bestehend aus 6 Zimmern, Badezimmer, 2 Zimmern und 1 Mansarde im 4. Stock, 2 Kellern, Anteil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Herrenstraße 48,

in der Nähe des Erbgröhh. Palais, ist die Wohnung im 2. oder 3. Stock, bestehend aus 6 schönen, geräumigen und freundlichen Zimmern, Bad, Küche, Mansarden und zwei Kellerräumen, sowie sämtliches Zubehör, per sofort oder später zu vermieten. Die Wohnung ist der Neuzeit entsprechend hergerichtet. Alles Nähere ebendasselbst im 2. Stock.

Herrschaftliche Wohnungen,

bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Speisekammer, Bad, großer Mansarde und Keller, auf sogleich zu vermieten im Neubau Schillerstraße 58. Näheres Weinbrennerstraße 2 oder Gerwigstraße 18.

Rudolfstraße 14

ist im 4. Stock eine sehr schöne, neuhergerichtete Wohnung von 4 eventl. auch nur 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller auf sogleich zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

2 Zimmerwohnung

(Mansarde) mit Küche und Keller, im Seitenbau, ist per sofort oder später zu vermieten. Näheres Verberstraße 13 im Vorderhaus, 2. Stock.

Wohnung sofort zu vermieten.

— Eine feine, vollständig neu hergerichtete Wohnung in feinem Hause und prachtvoller, freier Lage, mit schönster Aussicht, ist zu vermieten. Dieselbe besteht aus 5 schönen Zimmern mit großem Balkon, Küche, eingerichtetem Badezimmer, 2 großen, schönen Mansarden, 2-3 Kellern, Anteil am Speicher und an der Waschküche. Die Wohnung liegt 2 Treppen hoch. Zu erfragen bei

Th. Zenker, Herrenartikel-Geschäft, Kaiserstraße 65.

Kaiser-Allee 43

sind der 4. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller etc. und der 5. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller etc., auf sogleich zu vermieten. Näheres im 1. Stock, Hinterhaus, Gartenwohnung.

Klauprechtstraße 1

ist der dritte Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Balkon, Veranda, Küche, Bad, 2 Mansarden usw., sofort oder später zu vermieten. Näheres im 4. Stock.



Blüten-König

neuer Ernte,

in Qualität hochfein und unter Garantie der Echtheit empfiehlt offen und in Gläser

5.4. **W. Erb, am Sidellplatz.**

Kalte und warme Platten,
— Zwischengänge —
belegte Brötchen, Salate,
ganze Essen und Buffets
liefert

C. Cartharius,
Karlsruhe 13 a,
gegenüber dem Palais Prinz Max.

Stk. Süßrahmbutter	Pfd.	1.35
„ Landbutter	„	1.20
„ Butterschmalz gar. rein	Pfd.	1.30
„	bei 5 Pfd. à Pfd.	1.20
„ Schweineschmalz deutsch. rein.	Pfd.	— .65
„	bei 5 Pfd. à Pfd.	— .60
„	bei 50 Pfund-Kübel à Pfd.	— .57

31.7. empfiehlt
Fr. W. Hauser Wwe.,
Erbprinzenstr. 21. Telephon 464.

Unübertroffene

Tonvollkommenheit, Spielart
und Solidität

begründeten den Weltruf der

Flügel und Pianinos

von **V. Berdux,**

Königl. Bayerische, Grossh. Hessische
u. Hofpiano-fabrik Seiner Königl.
Hoheit des Prinzen Ludw. Ferd. von
Bayern. Fabrik in München-Laim.

Kein musikalisch Empfindender ver-
mag sich dem Zauber der diesem
Fabrikat eigenen Klangschönheit zu
entziehen, welche auch in Fachkreisen
grösstes Aufsehen erregt.

Auf Verlangen Katalog und Probe-
lieferung.

H. Maurer,
— Großh. Hoflieferant,
Karlsruhe i. B., Friedrichspl. 5.

Chocolade Moser-Roth

Marke „Gretchen“
Beste Koch-Chocolade
pr. Pfd. M. 1.20
Verkaufstellen durch Plakate
ersichtlich.
Vereinigte Chocolade-Fabriken
Moser-Roth
Kgl. Hoflieferanten Stuttgart.

Vertreter für Karlsruhe und Umgebung:
M. Baumgartner,
Karl-Friedrichstrasse 19, 3. Stock.

Zahnatelier W. Eidmann, Dentist,

221 Kaiserstraße 221, zwischen Douglas- und Hirschstraße.

Die Kunststickerei-Anstalt

von **C. A. Kindler,**
Friedrichsplatz 6,

empfehl schon jetzt für die

== Weihnachts-Saison ==

den Eingang sämtlicher Neuheiten

in **Buntstickereien**

von den einfachsten bis zu den feinsten Sachen

zu äußerst billigen Preisen.

Vom 1. Oktober ab ist das Geschäft an Sonntagen nun auch von vormittags 11 Uhr
bis nachmittags 1 Uhr geöffnet.

Original

Cottbuser Anzug-, Hosen- und Paletot-Stoffe,

Herbst-Neuheiten, vorzügliche, haltbare Qualitäten

Mk. 6.—

per Meter

netto Kassa

2.2.

empfehl

Wilh. Wolf jr., Kaiserstrasse 82a.

Kopf- und Bartschuppen

Die mir von meinem Arzte empfohl. Obermeyers Herba-Seife zur Beseitigung der lästigen Schuppen im Kopfhair und Barte, tat ausserordentl. Wirkung u. beseit. diese nach wenigen Tagen. **Alfred Pflanzner, München.**
Z. h. i. a. Apoth., Drog. u. Parf. p. St. 50 Pfg. u. 1 Mk.
Obermeyer & Co., Hanau.

Nur 1 Mark!

kostet 1 Los der beliebten
Strassburger Lotterie
zur Hebung der Pferdezucht,
11 Lose 10 Mk. Porto u. Liste 25 Pfg.
Ziehung 11. November.
Günst. Gewinnaussichten
1200 Gew., Gesamtw.
39,000 Mark,
10,000 Mark Haupt-Gewinn.

In bar Geld zahlt die 1130 letzten Gew. mit 90% und die 31 ersten Gew. mit 75% der General-Agent aus und empfiehlt Lose:

J. Stürmer,

Strassburg i. E., Langestr. 107.

In Karlsruhe: **Carl Götz,** Hebelstr. 11/15,
Eug. Dahlemaun, J. Heppes, Chr. Wieder, L. Michel, Erz. Haselwander, 15.3. E. Flüge, Chr. Frank.

**John's Schornstein-Auffah**

beseitigt Ofen- u. Küchenrauch
in allen Fällen unter Garantie.
200 000 fach erprobt und viel-
fach prämiert.

Preisliste hierüber franko durch

Wilh. Wagner,

Blecherei, Herrenstr. 8.

**Erste****Karlsruher Leiternfabrik
H. Raible,**

Bismarckstr. 33, Karlsruhe,
empfiehlt in jeder Größe:

Anleg-,
Fensterputz-,
Aushäng-,
Plattform-,
Doppel-,
Anstell- und
Klapp-Leitern.

Ferner:
Transmissions- u.
Schleppleitern,
Tischtritte u.
Leiternböcke
zu Gerüsten
in bester Ausführung.

Friedrichsbad,

136 Kaiserstrasse 136.

Zur gefl. Beachtung.

An den fünf ersten Tagen der
Woche kostet ein Wannenbad
für Männer und Frauen

30 Pfennig.

Samstags 40 Pfennig.

Den Empfang der

48

Modellhüte

sowie sämtlicher Neuheiten zeige ergebenst an.

M. Räuber, Modegeschäft,

Kaiserstrasse 229, Eingang Hirschstrasse.

FÄRBEREI**KRAMER**

Chem. Waschanstalt

Inhaber **L. KRAMER, Hoflieferant.**

:: 32 Filialen :: **LÄDEN:** 300 Angestellte

Kaiserstrasse 157 . Telephon 1537

Kaiserstrasse 243 . Telephon 1943.

Zur gefälligen Notiz!

Indem ich darauf hinweise, dass ich bei der **allseits an-
erkannten tadellosen Arbeit meine Preise denen
der Konkurrenz gleichgesetzt** habe, bitte ich im Bedarfs-
falle um gütige Zuweisung Ihrer geschätzten Aufträge.

Meine Firma gehört zu den

grössten, leistungsfähigsten und besteingerichteten

Etablissements der Branche in Deutschland.

Hochachtend

L. KRAMER, Hoflieferant.

10.9.

Ludwig Schweisgut,

Hoflieferant, 4 Erbprinzenstr. 4,

empfiehlt vorzügliche

**Flügel,
Pianos,
Harmoniums,
Aeolians,
Pianolas.**



Ueber hundert Instrumente der be-
deutendsten Firmen zur Auswahl.

Kunstblätter,

sorgfältig gewähltes reiches Lager in

Kupferstichen,
Radierungen,
Aquarellgravüren,
farbigen Steinzeichnungen.

E. Büchle,

Kunsthandlung u. Rahmenfabr.,
Kaiserstrasse 149.

Gute
BINDEN
für
Damen,
ehr gesund u. äusserst
wohlthuerend im Gebrauch.
Carl Roth,
Hofdrogerie.

Lotterie der VI. Pfälz.
Gewerbe- u.
Industrie-
Ausstellg. in Kaiserslautern.

Lose nur 1 M.
Günstige Gewinn-Chancen.
2369 Gewinne i. W. v. Mk

40 000

**1 Haupt-
treffer 10 000**
**1 Haupt-
treffer 5 000**
**1 Haupt-
treffer 2 000**

2 à 1000 M. = 2000 M.
4 à 500 M. = 2000 M.
10 à 200 M. = 2000 M.
10 à 100 M. = 1000 M.
40 à 50 M. = 2000 M.
100 à 20 M. = 2000 M.
200 à 10 M. = 2000 M.
2000 à 5 M. = 10 000 M.

Ziehung 20. Oktober 1905.

Kaiserslauterer Lose à 1 M
11 Lose für 10 Mk. (Porto und
Liste nach auswärts 30 Fig.
extra) empfehlen die

General-Agentur
Peter Bixius
in Ludwigshafen a. Rh.
sow. sämtl. Losverkaufsstellen.
Überall Wiederverk. gesucht.
Näh. bei obiger Gen.-Agentur.

in Karlsruhe bei: **Carl Götz,** Hebelstrasse 11/15,
J. Heppes und E. Wegmann.
127.

Restaurant „Mercur“

gegenüber dem Hauptbahnhof.

Jeden Dienstag und Freitag

Schlachttag!

Gottl. Ehret.

— Die Wichtigkeit des Badens für die Erhaltung der Gesundheit wird von allen ärztlichen Körperschaften immer wieder betont. So beschäftigt sich der dieses Jahr in Mannheim tagende „Kongress für öffentliche Gesundheitspflege“ wieder eingehend mit dieser Frage, um aufs Neue die Behörden, Vereine und das Publikum auf diesen, die Gesundheit erhaltenden und Krankheiten vorbeugenden Faktor aufmerksam zu machen. Wir können für Karlsruhe mit Befriedigung konstatieren, daß es Badegelegenheiten hinreichend gibt. Was aber nicht allen bekannt sein dürfte, ist die Einrichtung einer Abteilung Bannbäder des Friedrichsbades, in der tadellose, sauber, hygienisch, vorzüglich eingerichtete Bannbäder an fünf Tagen der Woche für 30 Pfennig abgegeben werden. Auch den unbemittelten Klassen, den Arbeitern, Handwerkern, Dienstboten etc. ist dadurch Gelegenheit gegeben, schon in gesunden Tagen für die Erhaltung ihrer Gesundheit und zur Vorbeugung von Krankheiten etwas zu tun.

Aussergewöhnliche günstige Gelegenheitskäufe in Klavieren!

Durch meinen bevorstehenden Umzug am
1. November 1905 von **Waldstrasse 3** nach **Karl-
haus Koelle**, sehe ich mich veranlasst, mein ganzes Lager
in **Flügeln, Pianinos und Har-
moniums** zu bedeutend reduzierten Preisen
dem Verkaufe zu unterstellen. Es bietet sich hiermit
Gelegenheit, nur erstklassige Instrumente ungemein
preiswürdig unter jeder Garantie zu erwerben und ladet
zur Besichtigung höflichst ein

J. Kunz, Klavierbauer,
Pianohandlung, Waldstrasse 3.



Wenn die

ist es die rechte Zeit,
umzusehen, deshalb
Musterlager, dasselbe

100 verschied. Modelle

daher grosse Auswahl



Blätter fallen

sich nach einem guten Ofen
besuchen Sie, bitte, mein
enthält ca.

und Ausstattungen;

bei billigsten Preisen



Hugo Merkle, Karlstrasse 28,

Spezialhaus für alle Arten Oefen.



Brennen Sie im
Herd oder Ofen

Eiformbrikets,

solche sind nicht teurer wie Nusskohlen, halten aber bedeutend länger an.

Verbrauch ca. $\frac{1}{4}$ weniger.

Zähringerstr.
110.

Gehres & Schmidt,

Telephon
200.

General-Vertrieb der gewaschenen allererstklassigen steinfreien Anthracit-Kohlen
Bois-Communal, geruch- und schlackenfrei aufbrennend.

[6] L.

**Bilder-
Einrahmungen**

6315

in
echten Hölzern
und Masse.

Eigene Werkstätte. Elektr. Betrieb.

E. Büchle,

Kunsthandlung u. Rahmenfabr.,
Kaiserstrasse 149.

Wilhelm Boländer

Engros.

Kaiserstrasse 121.

Détail.

Herbst-Neuheiten

in

Damen-Kleiderstoffen

120—140 cm breite **zweiseitige Stoffe**, aparte Neuheiten.

110—130 cm breite **Schneider-Kleider-Stoffe**, engl. Genre,
verschwommene Karos und Streifen.

120—140 cm breite **Tuche**, grosse Sortimente der neuesten Farben.

95—120 cm breite **Cheviots**, schwarz und farbig.

110—120 cm breite **Kammgarn-Satins**.

Schwarze Kleiderstoffe in allen modernen Geweben

Enorme Auswahl.

Ferner ein überraschend grosses Sortiment in

Neuen Blusen-Karos und Streifen,

sowie **Kinder-Kleiderstoffen.**

Neueste Samt- und Seidenstoffe

für Kleider und Blusen.

33.

Nur erstklassige Stoffe zu mässigen Preisen.

J. Kovar,

Schneidemeister, Herrenstr. 16.

Anfertigung feiner Herrengarderobe,
auch bei Selbstlieferung des Stoffes.

Spezialität: Schwarze Anzüge.

30.8. Mässige Preise.

(7) I.

Waschen Sie nur mit

Schneekönig

Fabrikant: Carl Gentner, Göppingen.

28.20.

Herbst
1905

Damen-Kleider-Stoffe

Intern. Schnittmanufaktur, Dresden.

FAVORIT
der
beste Schnitt

Reichh. Modenalbum und Schnitt-
musterbuch mit 400 Mod. nur 50 Pf.

Samt u. Seide, Damen-Mantel-Stoffe

Leipheimer & Mende

169 Kaiserstrasse 169

Erstes und ältestes Spezial-Haus für Stoffe am Platze.



Faille Herco

deponirt in allen Staaten

ist der **beste Seidenstoff**
für Futter und Jupons
von unerreichter Haltbarkeit.

Man hüte sich vor Nachahmungen
und verlange überall ächte
FAILLE HERCO
Leipheimer & Mende.

Allein-Verkauf.

Rucksäcke, Gamaschen empfiehlt
M. Lautermilch Sohn,
Kaiserstr. 164. — Telephon 1927.

Achtung.

Wer gute, prima
Gebirgskartoffeln

kaufen will, gehe Uhlandstraße 12 zu Spitz.



34.80.

Ueberall zu haben
Kalodont

unentbehrliche Zahn-Crème
erhält die Zähne rein, weiss und gesund.

Bin unter

Nr. 2062

dem Telephonnetz angeschlossen.

2.2.

Wilh. Zimmermann,
Buchbinderei — Geschäftsbücherfabrik — Papierhandlung.
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.